

Sparkasse-Schülerliga Volleyball Bundesmeisterschaft | Linz 2017

Pressemitteilung, 23.04.2017

Gruppenspiele haben begonnen

Seit heute Morgen 8:45 Uhr sind in der Sporthalle des Linzer Georg von Peuerbach-Gymnasiums die Gruppenspiele der 40. Bundesmeisterschaft der Sparkasse-Schülerliga Volleyball für Mädchen der Unterstufe im Gange. Neun Landesmeister plus den zweiten Finalisten der oberösterreichischen Landesmeisterschaft spielen vier Tage lang um den begehrten Siegelteller und genießen bei verschiedenen Veranstaltungen auch das Linzer Kulturleben. Gestern Abend wurden bei der Eröffnungsveranstaltung die Gruppen fürs Turnier wie folgend ausgelost:

Gruppeneinteilung

Gruppe A

OÖ1 Georg von Peuerbach-Gymnasium
 S SMS Seekirchen
 W Polgargymnasium Wien 22 BG/BRG/BORG
 K BG/BRG Klagenfurt Lerchenfeld
 ST Ski- und Sport NMS Eisenerz

Gruppe B

OÖ2 NMS Schwertberg
 V BG Bregenz Blumenstraße
 NÖ BRG Purkersdorf
 B iNMS Jennersdorf
 T NMS Wörgl 1

Gleich zu Beginn kam es in Gruppe A zum spannungsgeladenen Duell zweier alter Bekannter. Das Linzer Peuerbach-Gymnasium setzte sich gegen die SMS Seekirchen im dritten Satz hauchdünn mit 15:13 durch. Im zweiten Spiel gegen die SNMS Eisenerz machten die Linzerinnen danach wiederum in einer hochspannenden Partie in zwei Sätzen alles klar und freuten sich über zwei Auftaktsiege. In Gruppe B musste sich das zweite oberösterreichische Team, die NMS Schwertberg, gegen Vorarlbergs Landesmeister BG Bregenz Blumenstraße in zwei Sätzen geschlagen geben, konnte dann aber im zweiten Tagesspiel gegen die NMS Wörgl 1 auch den ersten Turniersieg fixieren.

Alle bisherigen Spiele und die noch ausstehenden Nachmittagsspiele in der Übersicht:

Gruppe A	Erg.	Sätze			Punkte
Peuerbach-Gymnasium Linz – SMS Seekirchen	2:1	25:21	16:25	15:13	56:59
Polgargymn. Wien 22 – BG/BRG Klagenfurt Lerchenfeld	2:0	25:19	25:12	-	50:31
SNMS Eisenerz – Peuerbach-Gymnasium Linz	0:2	21:25	22:25	-	43:50
SMS Seekirchen – Polgargymnasium Wien 22					
BG/BRG Klagenfurt Lerchenfeld – SNMS Eisenerz					
Gruppe B	Erg.	Sätze			Punkte
NMS Schwertberg – BG Bregenz Blumenstraße	0:2	15:25	12:25	-	27:50
BRG Purkersdorf – iNMS Jennersdorf	2:1	28:26	20:25	15:4	63:55
NMS Wörgl 1 – NMS Schwertberg	0:2	16:25	22:25	-	38:50
BG Bregenz Blumenstraße – BRG Purkersdorf					
iNMS Jennersdorf – NMS Wörgl 1					

Feierliche Eröffnung in der Johannes-Kepler-Universität

Die 40. Sparkasse-Schülerliga Volleyball Bundesmeisterschaft wurde am Samstagabend in einem Hörsaal der Linzer Johannes-Kepler-Universität eröffnet und bot zum ersten Mal mit der Gruppenauslosung – bisher standen die Gruppen schon im Vorfeld des Finalturniers fest – besondere Spannung.

Stefan Franke, oberösterreichischer Schülerliga-Landesreferent und OK-Chef der Bundesmeisterschaft, hatte sich dafür einen interessanten Modus einfallen lassen. Acht junge Schülerinnen – die beiden Teams aus Oberösterreich waren in Gruppe A und B jeweils an erster Stelle fix gesetzt – hatten je einen Ball mit einer Losnummer, pritschten damit vor den versammelten Volleyballerinnen und wurden nach und nach von den Kapitäninnen der einzelnen Mannschaften ausgewählt. Die Gruppenauslosung hat folgende Einteilung ergeben:

Bevor es aber um die Auslosung ging, hatte zunächst die elfjährige Paula Haslinger, eine der acht Schülerinnen mit den ‚Los-Bällen‘, die österreichische Nationalhymne auf der Geige dargeboten und damit der Veranstaltung eine feierliche Note verliehen. Dem schlossen sich kurze, aber emotionale Reden der Eröffnungsgäste, die Linzer Stadträtin Karin Hörzing und Dir. Mag. Herbert Kirschner, Georg von Peuerbach-Gymnasium, an. Nach den einzelnen Teamvorstellungen mit den gewohnt informativen und originellen Darbietungen war es schließlich MR Mag. Ewald Bauer vom Bundesministerium für Bildung, der sich angesichts der langen Geschichte dieser Schulsportveranstaltung einmal mehr auf ein faires und respektvolles Turnier freute, überlassen, die 40. Bundesmeisterschaft offiziell für eröffnet zu erklären.

Turniermodus

Innerhalb der Gruppe spielt jeder einmal gegen jeden, die Gruppenspiele werden nach zwei Tagen abgeschlossen. Der Sieger der Gruppe A spielt anschließend gegen den 2. der Gruppe B und umgekehrt (Kreuzspiele). Die Gewinner der Kreuzspiele spielen im Finale, die Verlierer um Platz 3. Die Dritt-, Viert- und Fünftplatzierten beider Gruppen spielen jeweils um die Plätze 5, 7 und 9. Die Gruppen- und Platzierungsspiele um die Plätze 3, 5, 7 und 9 sowie die Kreuzspiele (Halbfinale) werden auf zwei gewonnene Sätze gespielt. Nur das Finale wird auf drei Gewinnsätze gespielt. Die Sätze werden auf 25 Punkte mit 2 Punkten Unterschied, ein möglicher Entscheidungssatz (3. oder 5. Satz) wird bis 15 ebenfalls mit 2 Punkten Unterschied gespielt.

Spielplan

So, 23.04.: Gruppenspiele ab 8:45 Uhr, Georg von Peuerbach-Gymnasium Linz
Mo, 24.04.: Gruppenspiele ab 8:45 Uhr, Georg von Peuerbach-Gymnasium Linz
Di, 25.04.: Kreuz- und Platzierungsspiele ab 8:45 Uhr, G. v. Peuerbach-Gymnasium Linz
Mi, 26.04.: Finale, 9:30 Uhr, anschließend Siegerehrung, Sporthalle SNMS Linz